

Stadt Lindenberg i. Allgäu

Niederschrift über die öffentliche
Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
am Mittwoch, den 19.03.2025
18:12 - 19:34 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

TOP Betreff

1. Bekanntgaben
2. Aussegnungshalle; Dachsanierung; Ergänzender Maßnahmenbeschluss zur Schindeleindeckung und Beschluss zu Antragsstellungen
3. Gebäudeintegrierte PV-Anlagen; Feuerwehr; Vorstellung Planung und Maßnahmenbeschluss
4. Gebäudeintegrierte PV-Anlagen; Hutmuseum; Vorstellung Planung und Maßnahmenbeschluss
5. Bauvorbescheid; Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage; Hansenweiherstraße 28
6. Bauvorbescheid; Neubau eines Doppelhauses; Hansenweiherstraße 28
7. Bauantrag; Anbau eines Treppenhauses mit überdachten Fahrradabstellplätzen sowie Umbau des bestehenden Balkons in einen Wintergarten und Errichtung eines Balkons im Dachgeschoss; Waldstraße 9
8. Stellungnahme zur wasserrechtlichen Genehmigung; Errichtung eines Carports im 60-m-Bereich eines Wildbaches; Ried 6a
9. Genehmigungsfreistellungen; Information über Mitteilungen gemäß Art. 58 Abs. 3 Satz 6 BayBO bzw. Erklärungen gemäß Art. 58 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Alternative 1 BayBO
10. Einvernehmen über den Verwaltungsweg; Information über Erteilungen des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB auf Grundlage § 12 Abs. 2 Nr. 5 Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Lindenberg i. Allgäu
11. Verschiedenes

2. Aussegnungshalle; Dachsanierung; Ergänzender Maßnahmenbeschluss zur Schindeleindeckung und Beschluss zu Antragsstellungen

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass die Sanierung mit Alaska-Zeder-Schindeln umgesetzt werden soll.

Die Verwaltung wird beauftragt die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis zu beantragen und die Förderanträge zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------|----|
| Ja: | 13 |
| Nein: | 0 |

3. Gebäudeintegrierte PV-Anlagen; Feuerwehr; Vorstellung Planung und Maßnahmenbeschluss

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Errichtung einer gebäudeintegrierten PV-Anlage auf dem Feuerwehrhaus als Maßnahme.

Die Verwaltung wird mit der Ausführung der Maßnahme beauftragt. Hierzu wird die Verwaltung beauftragt die Ausschreibung der Bauleistung vorzubereiten und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------|----|
| Ja: | 13 |
| Nein: | 0 |

4. Gebäudeintegrierte PV-Anlagen; Hutmuseum; Vorstellung Planung und Maßnahmenbeschluss

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Errichtung einer gebäudeintegrierten PV-Anlage auf dem Hutmuseum bzw. Kesselhaus gemäß Variante 1 als Maßnahme.

Die Verwaltung wird mit der Ausführung der Maßnahme beauftragt. Hierzu wird die Verwaltung beauftragt die Ausschreibung der Bauleistung vorzubereiten und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------|----|
| Ja: | 12 |
| Nein: | 0 |

5. Bauvorbescheid; Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage; Hansenweiherstraße 28

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass die Stadt Lindenberg i. Allgäu dem Bauvorhaben „Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 196/1 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hansenweiherstraße 28 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------|----|
| Ja: | 11 |
| Nein: | 0 |

6. Bauvorbescheid; Neubau eines Doppelhauses; Hansenweiherstraße 28

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass die Stadt Lindenberg i. Allgäu dem Bauvorhaben „Neubau eines Doppelhauses“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 196 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hansenweiherstraße 28 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt, sofern das Wohngebäude um 2m nach Süden gerückt wird.

Sofern die Carports um 1,5 nach Norden rücken, wird die Erteilung einer Abweichung gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 GaStellV i.V.m. Art. 63 BayBO von der Länge der Zu- und Abfahrt zwischen Garage und öffentlicher Verkehrsfläche für das Bauvorhaben „Neubau eines Doppelhauses“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 196 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hansenweiherstraße 28 in dem vorliegenden Einzelfall befürwortet.

Die Vorgaben der Fahrradabstellplatzsatzung sind zu berücksichtigen.

Die Vorgaben der Spielplatzsatzung sind zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------|----|
| Ja: | 11 |
| Nein: | 0 |

7. Bauantrag; Anbau eines Treppenhauses mit überdachten Fahrradabstellplätzen sowie Umbau des bestehenden Balkons in einen Wintergarten und Errichtung eines Balkons im Dachgeschoss; Waldstraße 9

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass die Stadt Lindenberg i. Allgäu dem Bauvorhaben „Anbau eines Treppenhauses mit überdachten Fahrradstellplätzen sowie Umbau des bestehenden Balkons in einen Wintergarten und Errichtung eines Balkons im Dachgeschoss“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 463/2 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Waldstraße 9 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt, sofern die Überdachung der Fahrradabstellplätze um rund 0,9m von der Straße weiter abrückt wird.

Rückt die Überdachung um 0,9m ab, wird die Erteilung einer Abweichung gemäß § 34 Abs. 3a BauGB vom Erfordernis des Einfügens in die Eigenart der näheren Umgebung nach § 34 Abs. 1 Satz 1 BauGB in dem vorliegenden Einzelfall befürwortet.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------|----|
| Ja: | 11 |
| Nein: | 0 |

8. Stellungnahme zur wasserrechtlichen Genehmigung; Errichtung eines Carports im 60-m-Bereich eines Wildbaches; Ried 6a

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass die Stadt Lindenberg i. Allgäu dem Bauvorhaben „Errichtung eines Carports“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 980/3 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in Ried 6a das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB bzw. seine Zustimmung im Rahmen des wasserrechtlichen Verfahrens erteilt.

Voraussetzung dafür ist, dass Planunterlagen vorgelegt werden, die die Gebäudehöhe mit Geländehöhe darstellen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------|----|
| Ja: | 11 |
| Nein: | 0 |

9. Genehmigungsfreistellungen; Information über Mitteilungen gemäß Art. 58 Abs. 3 Satz 6 BayBO bzw. Erklärungen gemäß Art. 58 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Alternative 1 BayBO

Der Bau- und Umweltausschuss hat zur Kenntnis genommen, dass keine Entscheidung gemäß Art. 58 Abs. 2 Satz 6 BayBO bzw. gemäß Art. 58 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Alternative 1 BayBO auf Grundlage § 12 Abs. 2 Nr. 5 lit. a Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Lindenberg i. Allgäu erfolgte.

10. Einvernehmen über den Verwaltungsweg; Information über Erteilungen des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB auf Grundlage § 12 Abs. 2 Nr. 5 Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Lindenberg i. Allgäu

Der Bau- und Umweltausschuss hat die aufgeführten Bauvorhaben und die Behandlung dieser zur Kenntnis genommen.